



AMTSBLATT

→ *der Stadt Schalkau und der Gemeinde Bachfeld*

Jahrgang 24

Freitag, den 4. Mai 2018

Nummer 6

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Schalkau

Dienstag:..... 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:..... 9.00 - 12.00 Uhr

Erreichbarkeit:

Tel.: 036766/2910
Fax: 036766/291-26
E-mail: info@schalkau.de

Vorankündigung:

Am **11.05.2018** bleibt das Rathaus geschlossen.
Am **Freitag, dem 18.05.2018** bleibt das Meldeamt
aus technischen Gründen geschlossen.

Redaktionsschluss für das nächste Amtsblatt
ist 22.05.2018.

Stadt Schalkau

Inhaltsverzeichnis

I. Amtlicher Teil

1. Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses der Wahl des Bürgermeisters der Stadt Schalkau
2. Öffentliche Ausschreibungen der Stadt Schalkau - Immobilien
3. Bekanntmachung über die Grundsteuer

II. Nichtamtlicher Teil

1. Grußwort der Bürgermeisterin
2. Information der Telekom
3. Wertstoffhof
4. Schiedsstelle
5. Auf ein Wort - Ihr KOBB
6. Gratulationen
7. Information der Verbraucherzentrale

III. Öffentlicher Teil

Amtlicher Teil

Bekanntmachung des Wahlleiters für die Wahl des Bürgermeisters der Stadt Schalkau am 15. April 2018

Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses

Bei der Wahl des Bürgermeisters der Stadt Schalkau am 15. April 2018 wurde folgendes Wahlergebnis durch den Wahlausschuss für die Wahl des Bürgermeisters der Stadt Schalkau festgestellt:

1.1	Zahl der Wahlberechtigten	2.518
	Zahl der Wähler	1.720
	Zahl der ungültigen Stimmabgaben	24
	Zahl der gültigen Stimmabgaben	1.696
	Wahlbeteiligung	68,3 %

1.2 Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Listen-Nr.	Name der Partei/Wählergruppe oder des Einzelbewerbers (Kennwort)	Name, Vorname des Bewerbers	Stimmen	Prozent
1	Einzelbewerber (HOPF)	Hopf, Ute	960	56,6
2	Einzelbewerber (GÖTZ)	Götz, Manuel	491	29,0
3	Einzelbewerber (MÜLLER)	Müller, Peggy	245	14,4

1.3 Mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen entfallen auf folgenden Bewerber:

Kennwort, Vor- und Nachname
HOPF, Hopf, Ute

Sie ist zur Bürgermeisterin gewählt.

Jeder Wahlberechtigte und auch jeder in einem zugelassenen Wahlvorschlag aufgestellte nicht wahlberechtigte Bewerber kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Sonneberg, Bahnhofstr. 66, 96515 Sonneberg wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlggesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die schriftliche Erklärung ist vom Anfechtenden persönlich und handschriftlich zu unterzeichnen und im Original einzureichen. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

Schalkau, 16.04.2018
Leuthäuser
Wahlleiterin

Immobilienverkauf - Ausschreibung

Die Stadt Schalkau beabsichtigt den Verkauf des nachfolgenden Grundstückes:

Art des Objektes: landwirtschaftliche Fläche - Grünland
Objektadresse/ Lage: Dorfleite
Katasterangaben: Gemarkung Truckendorf, Flurstück 9/5 zu 360 qm
Das Mindestgebot beträgt: **200,00 €**

Nähere Informationen zum Objekt erteilt Herr Meusel vom Bau- und Ordnungsamt der Stadt Schalkau unter der Telefonnummer 036766/29124.

Eine Objektbesichtigung nach vorheriger telefonischer Terminabstimmung ist jederzeit möglich.

Die Stadt Schalkau ist nicht verpflichtet generell bzw. an einem bestimmten Bieter zu verkaufen.

Erwerbsanträge sind bis zum **29.05.2018** (Datum des Poststempels) bei der Stadtverwaltung Schalkau, Markt 1, 96528 Schalkau im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift "**Ausschreibung Flurstück 9/5 Gemarkung Truckendorf**" einzureichen.

Hopf
Bürgermeisterin

Immobilienverkauf - Ausschreibung

Die Stadt Schalkau beabsichtigt den Verkauf des nachfolgenden Grundstückes:

Art des Objektes: bebautes Grundstück - leerstehendes Wohn- und Geschäftshaus (Baujahr: ca. 19??)
Objektadresse: Coburger Straße 1, 96528 Schalkau
Katasterangaben: Gemarkung: Schalkau, Flurstück-Nr. 426/2 zu 176 qm
Besonderheiten: Einzeldenkmal
Das Mindestgebot beträgt: **5.600,00 €**

Nähere Informationen zum Objekt erteilt Herr Meusel vom Bau- und Ordnungsamt der Stadt Schalkau unter der Telefonnummer 036766/29124.

Eine Objektbesichtigung nach vorheriger telefonischer Terminabstimmung ist jederzeit möglich.

Die Stadt Schalkau ist nicht verpflichtet generell bzw. an einem bestimmten Bieter zu verkaufen.

Erwerbsanträge sind bis zum **29.05.2018** (Datum des Poststempels) bei der Stadtverwaltung Schalkau, Markt 1, 96528 Schalkau im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift "**Ausschreibung Flurstück 426/2 Gemarkung Schalkau**" einzureichen.

Hopf
Bürgermeisterin

Immobilienverkauf - Ausschreibung

Die Stadt Schalkau beabsichtigt den Verkauf des nachfolgenden Grundstückes:

Art des Objektes: landwirtschaftliche Fläche - Grünland
Objektadresse/ Lage: Judenwiesen
Katasterangaben: Gemarkung Ehnes, Flurstück 202 zu 531 qm und 203 zu 286 qm
Das Mindestgebot beträgt: **550,00 €**

Nähere Informationen zum Objekt erteilt Herr Meusel vom Bau- und Ordnungsamt der Stadt Schalkau unter der Telefonnummer 036766/29124.

Eine Objektbesichtigung nach vorheriger telefonischer Terminabstimmung ist jederzeit möglich.

Die Stadt Schalkau ist nicht verpflichtet generell bzw. an einem bestimmten Bieter zu verkaufen.

Erwerbsanträge sind bis zum **29.05.2018** (Datum des Poststempels) bei der Stadtverwaltung Schalkau, Markt 1, 96528 Schalkau im verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift "**Ausschreibung Flurstück 202 und 203 der Gemarkung Ehnes**" einzureichen.

Hopf
Bürgermeisterin

Zahlungsaufforderung Grundsteuer

Die Stadtkasse erinnert alle Nichtabbucher an die Fälligkeit der 2. Rate der Grundsteuer zum **15.05.2018**.

Diese Mitteilung gilt als **öffentliche Bekanntmachung** im Sinne des § 259 der Abgabenordnung.

Erneut weisen wir darauf hin, dass die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018 sowie den Folgejahren ohne besondere Zahlungsaufforderung mit den Beträgen und zu den Fälligkeitstagen gemäß § 28 des Grundsteuergesetzes (15.02., 15.05., 15.08., 15.11.) zu entrichten ist, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid ergeben.

Hopf
Bürgermeisterin

Nichtamtlicher Teil

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie haben mir am 15.04.2018 erneut das Vertrauen ausgesprochen und mich für eine weitere Amtsperiode zur Bürgermeisterin gewählt. Die Bestätigung meiner Arbeit erfüllt mich mit großer Dankbarkeit. Für eine Stadt und ihre Bürger zu arbeiten, erfordert den ganzen Menschen, und zwar mit Herz und Verstand. Ich kann nur einen Teil dazu beitragen, um die anstehenden Zukunftsaufgaben anzupacken. Es braucht viele Menschen im Stadtrat, in den öffentlichen Einrichtungen und nicht zuletzt in der Stadtverwaltung, um sachgerechte Lösungen



zu finden und in die Realität umzusetzen. Zudem ist jeder Einzelne von uns gefragt, wenn es um das Wohl unseres Gemeinwesens geht. Zu den Aktivposten eines Gemeinwesens gehören an vorderster Stelle die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und unsere Vereine. In ihnen sehe ich wichtige Garanten für die Lebensqualität, die eine Stadt kennzeichnen.

Kommunalpolitische Auseinandersetzungen wird es auch in Zukunft geben. Das Ringen um die beste Lösung gehört zum Wesen der Demokratie. Bei allen Unterschieden in den Auffassungen darf es nicht zu persönlichen Verunglimpfungen oder unsachlichen Streitigkeiten kommen. Daran muss uns allen gelegen sein. Nur dann können auch bei schwierigen Problemen befriedigende Lösungen gefunden werden. Deshalb liegt mir auch in Zukunft daran, Entscheidungen auf eine möglichst breite Basis zu stellen. Dann haben wir die Gewissheit, dass viel Erfahrungspotenzial ausgeschöpft wird und das Ergebnis von vielen mitgetragen wird.

Meine Arbeit wird auch zukünftig bestimmt sein

- von einer sachorientierten und fachlich geprägten Herangehensweise,
- von Beharrlichkeit und Kontinuität, aber auch von Mut zu neuen Impulsen und
- von Unvoreingenommenheit, Neutralität, Transparenz sowie Offenheit und Bürgernähe.

Über unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger muss das Motto „Suchet der Stadt Bestes“ stehen. Diese biblische Weisheit wird uns helfen, mit Augenmaß auch heiße Eisen anzupacken. An solchen wird es auch in der neuen Amtsperiode nicht fehlen. Albert Einstein hat gesagt: „Was vorstellbar ist, ist auch machbar.“

In diesem Sinne freue ich mich auf die vorliegenden Aufgaben. Begeben wir uns also gemeinsam auf den Weg zu guten Lösungen für unsere Stadt Schalkau.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen.

Ihre Ute Hopf

Glasfaser-Ausbau: Mehr Tempo für die Stadt Schalkau und die Gemeinde Bachfeld

- Ab Februar 2019: neueste Technik für schnelles Internet
- Bandbreiten bis zu 100 MBit/s möglich
- Rund 950 Haushalte werden profitieren

Die Telekom baut ihr Netz in der Stadt Schalkau mit den Ortsteilen Ehnes, Theuern, Truckendorf und OT Truckenthal und die Gemeinde Bachfeld aus. Rund 950 Haushalte bekommen ab Fertigstellung schnelles Internet. Das neue Netz wird so leistungsstark sein, dass Telefonieren, Surfen und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Auch das Streamen von Musik und Videos oder das Speichern in der Cloud wird bequemer. Das maximale Tempo beim Herunterladen steigt auf bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) und beim Hochladen auf bis zu 40 MBit/s. Dafür wird das Unternehmen ca. 14 Kilometer Glasfaser verlegen und 12 Verteiler aufstellen oder mit moderner Technik ausstatten.

So kommt das schnelle Netz ins Haus

Auf der Strecke zwischen der örtlichen Vermittlungsstelle und dem Verteiler wird das Kupfer- durch Glasfaserkabel ersetzt. Das sorgt für erheblich höhere Übertragungsgeschwindigkeiten. Die Verteiler werden zu Multifunktionsgehäusen (MFG) umgebaut. Die großen grauen Kästen am Straßenrand werden zu Mini-Vermittlungsstellen. Im MFG wird das Lichtsignal von der Glasfaser in ein elektrisches Signal umgewandelt und von dort über das bestehende Kupferkabel zum Anschluss des Kunden übertragen. Um die Kupferleitung schnell zu machen, kommt Vectoring zum Einsatz. Diese Technik beseitigt elektromagnetische Störungen. Dadurch werden höhere Bandbreiten erreicht. Ab der zweiten Jahreshälfte 2018 wird Super-Vectoring eingesetzt. Dann sind Geschwindigkeiten von bis zu 250 MBit/s möglich. Es gilt die Faustformel: Je näher der Kunde am MFG wohnt, desto höher ist seine Geschwindigkeit.

Der Weg zum neuen Anschluss

Bereits heute können sich interessierte Kunden auf www.telekom.de/schneller für die neuen Anschlüsse registrieren und erhalten eine Nachricht, sobald die schnellen Anschlüsse gebucht werden können. Denn Bürgerinnen und Bürger, die das schnellere Internet nutzen wollen, müssen neue Verträge abschließen oder bereits bestehende anpassen.

Wer mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Telekom erfahren will, kann sich im Telekom Shop, beim teilneh-

menden Fachhandel, im Internet oder beim Kundenservice der Telekom informieren:

- T-Partner Köring & Gorski GbR, Karlstr. 4, 96515 Sonneberg
- Telekom Shop Sonneberg, Neustadter Str. 199, Sonneberg
- www.telekom.de/schneller
- Neukunden: 0800 330 3000 (kostenfrei)
- Telekom-Kunden: 0800 330 1000 (kostenfrei)
- Kleine und Mittlere Unternehmen 0800 330 1300 (kostenfrei)

Das Netz der Telekom in Zahlen

Für 2018 plant die Telekom 60.000 Kilometer Glasfaser zu verlegen. Zum Vergleich: 2017 waren es 40.000 Kilometer. Insgesamt misst das Glasfasernetz der Telekom über 455.000 Kilometer - das größte in Europa. Man könnte es mehr als zehnmal um die Erde wickeln. Die Verlegung von einem Kilometer Glasfaser beträgt zwischen 50.000 Euro und 150.000 Euro. Die Telekom investiert pro Jahr rund fünf Milliarden Euro in Deutschland.

Deutsche Telekom AG

Corporate Communications, Georg von Wagner, Pressesprecher

Wertstoffhof im Mai und Juni 2018

Am 17. und 31. Mai und am 14. und 28. Juni
(immer gerade Kalenderwoche am Donnerstag)

ist von 16.00 bis 18.00 Uhr

die Abgabe von Wertstoffen (Gelber Sack, Pape/Papier, etc.)
und Elektrokleingeräten im Bauhof in Ehnes möglich.

Ausschreibung zur Neubesetzung des Amtes der Schiedsperson für die Schiedsstelle der Stadt Schalkau

Zur Vermeidung gerichtlicher Auseinandersetzungen besteht die Aufgabe der Schiedspersonen darin, festgefahrene Konfliktsituationen und verhärtete Fronten durch Verhandlungsgeschick aufzubrechen und dadurch kleine Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zivilrechtlicher und strafrechtlicher Art zu schlichten und mittels eines entsprechend zu protokollierenden Vergleiches zu beenden. Für den Schiedsstellenbereich der Stadt Schalkau ist neu zu besetzen.



Die Tätigkeit der Schiedsperson wird im Ehrenamt ausgeübt. Die Schiedsperson wird für die Dauer von 5 Jahren vom Stadtrat der Stadt Schalkau gewählt und von der Direktorin des Amtsgerichtes Sonneberg berufen und verpflichtet.

Voraussetzungen für die Wahl sind:

- Sie besitzen das Wahlrecht
- Sie haben das 25. Lebensjahr vollendet
- Sie haben Ihren ständigen Wohnsitz in der Stadt Schalkau bzw. in einem der Ortsteile
- Sie besitzen Verhandlungsgeschick und die Fähigkeit sachlich, besonnen und vorurteilsfrei gegenüber den Streitparteien aufzutreten

Die Stadt Schalkau bietet Ihnen:

- die Kostenübernahme für Sachkosten sowie Grund- und Aufbaueminare
- die fördernde Mitgliedschaft im Bund der Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V.
- Büro im Rathaus der Stadt Schalkau für Sprechstunden und Verhandlungsführungen

Ihre verbindliche Bewerbung und einen kurzen Lebenslauf richten Sie bitte schriftlich oder per Email bis zum

31.05.2018

an die Stadt Schalkau, Markt 1, 96528 Schalkau
oder an ute.hopf@schalkau.de

Schalkau, den 15.04.2018

Hopf
Bürgermeisterin

Auf ein Wort, Ihr KOBB

Wenn Sie, liebe Leser, das jetzige Amtsblatt vor sich liegen haben ist der erste Feiertag in diesem Monat ja bereits schon Geschichte. Aber nun, Himmelfahrt und Pfingsten stehen ja gewissermaßen noch vor der Tür.

Warum ich diese schöne Tatsache hier in Worte fassen werde, werden Sie sich sicherlich fragen.

Gerade an den genannten Feiertagen musste die Polizei in den Jahren zuvor nicht selten eingreifen, weil mancher Zeitgenosse nach übermäßigem Genuss alkoholischer Getränke ein Fahrzeug im öffentlichen Straßenverkehr führte oder ein Körperverletzungsdelikt beging.

Ich selbst habe eine Situation in Erinnerung bei der nach einer körperlichen Auseinandersetzung es zu erheblichen Schnittverletzungen bei einem jungen Mann kam.

Bei dem Fall, der wenige Jahre zurückliegt, war eine Wandergruppe am Himmelfahrtstag unterwegs und nach gemeinsamen erheblichem Alkoholkonsum kam es untereinander zu Streitigkeiten, gepaart mit einer Schlägerei an einer Bushaltestelle.

Fazit:

Genießen wir die zusätzlichen freien Tage, in Familie oder gemeinsam mit Freunden, dem entsprechenden „Maß halten“ beim Alkohol und ohne Gewalt.

Nach einer Feier sollte man dann natürlich auch darüber nachdenken, ob es nicht vielleicht besser ist, nach Bier und Wein als Fahrer „das Auto mal stehen zu lassen“.

Die Polizei wird entsprechende Kontrollen durchführen.

Ich wünsche Ihnen jedenfalls einen schönen Himmelfahrtstag und frohe Pfingsten!

Ihr Kontaktbereichsbeamter
Michael Puchner

Gratulationen

Im Namen der Stadt Schalkau gratulieren wir allen Jubilaren und wünschen alles Gute

... zum Geburtstag

aus Schalkau

am 04.05.	Herrn Gerhard Langbein	zum 85. Geburtstag
am 11.05.	Herrn Dieter Höhn	zum 80. Geburtstag
am 12.05.	Frau Ingelore Krauß	zum 70. Geburtstag
am 15.05.	Frau Rosemarie Grahner	zum 70. Geburtstag
am 25.05.	Frau Brigitte Hartmann	zum 70. Geburtstag

aus Almerswind

am 21.05.	Frau Margarete Sollmann	zum 80. Geburtstag
am 23.05.	Frau Brigitte Mann	zum 75. Geburtstag

aus Emstadt

am 08.05.	Frau Herta Matthes	zum 85. Geburtstag
-----------	--------------------	--------------------

aus Theuern

am 07.05.	Herrn Walter Müller	zum 80. Geburtstag
am 13.05.	Herrn Manfred Angermüller	zum 80. Geburtstag
am 25.05.	Frau Elsbeth Wagner	zum 90. Geburtstag

aus Truckenthal

am 24.05.	Herrn Horst Wicklein	zum 80. Geburtstag
-----------	----------------------	--------------------



Heizkostenabrechnung: Verbraucherzentrale hilft bei Überprüfung

Trotz der frostigen Tage im Februar und März war der Winter vergleichsweise mild. Dies sollte auch die Heizkosten im Rahmen halten. Fällt die nächste Abrechnung dennoch höher aus als erwartet, hilft die Verbraucherzentrale bei der Überprüfung.

Die Experten der Verbraucherzentrale kontrollieren dabei zunächst die sachliche Richtigkeit der Heizkostenabrechnung. Dies beinhaltet die Suche nach Abrechnungsfehlern und die Überprüfung der Zulässigkeit und Plausibilität der einzelnen Kosten.

Zu bemängeln sind hier oft fehlerhafte Ablesedaten, falsche Verteilerschlüssel, fehlende Angaben zu Schätzverfahren und versteckte Reparaturarbeiten in den Wartungskosten.

Nach Analyse der Heizkostenabrechnung machen sich die Fachleute im zweiten Schritt zusammen mit den Wohnungsnutzern auf die Suche nach Sparpotenzialen im Verbrauchsverhalten. Fast immer finden sich dabei Wege, die Kosten ohne Verlust an Wohnkomfort zu senken, zum Beispiel mithilfe leicht umsetzbarer Tipps zum effektiven Heizen und Lüften. Mitunter sind aber auch ausgehend von den Gegebenheiten in der Wohnung Ratschläge zur passenden Heiztechnik, zu sinnvollen bautechnischen Maßnahmen oder einer zukunftsfähigen Energieversorgung gefragt. Die Berater der Verbraucherzentrale informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter 0800 - 809 802 400 (kostenfrei). In Sonneberg findet die Beratung im Landratsamt in der Bahnhofstraße 66 statt. Eine Terminvereinbarung für Sonneberg ist auch möglich unter Tel. 03693 / 88 67 558. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

Öffentlicher Teil

Einladungen und Informationen

Öffnungszeiten der Grünabfalldeponie in Ehnes der Agrargenossenschaft Schalkau e.G.

Jeden Mittwoch:	15.00 -18.30 Uhr und
jeden Samstag:	07.30 -11.30 Uhr

Für weitere Fragen steht Ihnen die Agrargenossenschaft Schalkau gern zur Verfügung: 03766/849390

Der Kulturbund informiert:

Himmelfahrt auf dem Schalkauer Galgenberg

Donnerstag, dem 10.05.2018

ab 10.00 Uhr Bewirtschaftung der Bergbaude (u.a. Leckeres aus der Gulaschkanone)
ab 14.00 Uhr Familiennachmittag mit Musik und Überraschungen für die Kid's
Selbstverständlich gibt es auch wieder Kaffee + Kuchen

Diese Veranstaltung findet auf dem Schalkauer Galgenberg statt. Wir bitten unsere Besucher die Parkplätze am Fuße des Galgenberges zu benutzen. Die Zufahrt zum Galgenberg ist ab Tannen- burg für Pkw und Kräder gesperrt!



Festwoche und Sommerfest Kita Schalkau

In diesem Jahr feiert unsere Kindertagesstätte „Wirbelwind“ ihre 20 jährige Zugehörigkeit zur Diakonie!



Dazu findet vom
28.05.2018 - 01.06.2018
eine Festwoche statt.

Am 02.06.2018 feiern wir dann unser alljährliches Sommerfest auf dem Gelände unserer Kindertagesstätte, zu dem wir jetzt schon herzlich einladen möchten!

Die kleinen und die großen „Wirbelwinde“!

Liebe Eltern der neuen Babygruppe!

Wir möchten Euch recht herzlich, zu unseren Schnuppernachmittagen, in unseren int. Kindergarten „Wirbelwind“ einladen.

Unsere Termine:
02.05. 16.05. 30.05. 13.06. 27.06. Sommerpause
19.09. 26.09. 10.10. 24.10. 07.11. 21.11. 05.12.

Landseniorenverband Südthüringen e.V:

Regionalgruppe Effelder- Schalkau Veranstaltungsplan ab April 2018

23.05 2018 13.00 Uhr	Besichtigung und Führung durch das Agrar-Historische Museums Kloster Veßra, Kaffee und Kuchen, Fahrgemeinschaften
11.07.2018 08.30 Uhr 16.00 Uhr	Ausflug zur Kirschernte nach Gierstädt Fahner Obst - Interessenten rechtzeitig melden
25.07.2018 05.09.2018/ 12.09.2018 17.10.2018	Gesamtmitgliederversammlung in Reurieth Gemütliche Runde evtl. Vortrag der Feuerwehr Vortrag der Polizei/ Sicherheit für Senioren Vorsicht vor Trickbetrügern
Anfang Nov. 2018 Anfang Dez. 2018	Weinfest mit Verkostung und Unterhaltung Jahresabschluss / Rückblick/ Weihnachtsfeier Ausblick auf 2019

Wenn kein anderer Veranstaltungsort und Termin angegeben ist, treffen wir uns jeweils mittwochs (einmal im Monat) 15.00Uhr in der Gaststätte Urmel Rauenstein.

Abweichende Termine und Treffpunkte versuchen wir rechtzeitig über die Amtsblätter der Stadt Schalkau der Gemeinde Frankenburg und das „Freie Wort“ bekannt zu geben.

Die Termine und Referenten speziell für das 2. Halbjahr können sich noch ändern.

Gerne nehmen wir Anregungen für Vortragsthemen bzw. Veranstaltungen vorwiegend für das kommende Jahr entgegen.

Auf Grund des großen Anklangs beim Besuch der Osterscheune wird der Besuch der Weihnachtsscheune in der Adventszeit

in Betracht gezogen. Rückmeldungen sind bis Mitte September erwünscht.

Rückfragen und Anmeldungen bitte rechtzeitig an: Doris Gleichmann, Elisabeth Langguth oder Ingetraut Kirchner

Die Regionalgruppe der Landsenioren Südthüringen e.V. gibt zur Vormerkung bekannt:

Nächstes Vorhaben ist die Besichtigung mit Führung durch das „Agrar-Historische Museum“ Kloster Veßra am 23.05.2018. Fahrt mit eigenen PKW-Fahrgemeinschaften. Abfahrt gegen 13.00 Uhr. Kaffee und Kuchen wird bestellt.

Zur Fahrt nach Gierstädt zum Kirschenpflücken, voraussichtlich am 11.07.2018, können noch Anmeldungen entgegen genommen werden. Dazu ergeht im nächsten Amtsblatt eine genauere Information.

Der Vorstand

Hildburghausener Dienste bitten um Sachspenden

Wer beim Frühjahrsputz wieder ordentlich aussortiert, sollte vor dem Ausrangieren überlegen, ob Wegwerfen die einzige Option ist. Wenn es um die Aufbereitung noch brauchbarer Dinge geht, ist die gemeinnützige Beschäftigungs- und Qualifizierungsgesellschaft Hildburghausener Dienste seit Jahren kompetenter Ansprechpartner. Sachen, die für den Sperrmüll zu schade sind, werden hier wieder hergerichtet und anschließend im eigenen Gebrauchtwarenhaus zum Verkauf angeboten. Auf diese Weise können die Waren günstig abgegeben werden und wertvolle Gegenstände finden ein neues Zuhause. Das schont auch die Umwelt, da die Sperrmüllmenge durch das Kreislaufprinzip deutlich reduziert wird. „Die Hildburghausener Dienste arbeiten ohne Gewinnerzielung. Deshalb sind wir auf Spenden angewiesen und vor allem auch für Sachspenden sehr dankbar“, erklärt Betriebsleiter Danilo Hedwig.

Um den Betrieb der gemeinnützigen Einrichtung zu unterstützen, bitten die Hildburghausener Dienste alle Bürger, noch verwendungsfähige Gebrauchtwaren aus dem heimischen Fundus zur Verfügung zu stellen, bevor sie sie wegwerfen bzw. zum Sperrmüll geben. Dazu gehören vor allem Möbel und Elektrogroßgeräte - sogenannte Weiße Ware, besonders Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspülmaschinen oder Elektroherde -, aber auch Hausrat, Bücher und Fahrräder sowie andere noch gebrauchsfähige Artikel.

Wer etwas spenden möchte, kann die Sachen direkt bei den Diensten in der Oberen Braugasse 29 abgegeben. Auch eine kostenlose Abholung ist möglich. Geöffnet ist die Einrichtung Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr. Weitere Informationen unter Telefonnummer 03685|709434.

WEITERE INFORMATIONEN UNTER GEMEINNÜTZIGE DEB

soziale Dienstleistungs GmbH
Hildburghausener Dienste
Obere Braugasse 29
98646 Hildburghausen
TEL +49(0)3685|70 94-34
FAX +49(0)3685|70 94-35

MAIL hildburghausen@sozdi.de
WEB www.deb.de oder www.soziale-dienste-gmbh.de
FB www.facebook.com/DEBGruppe

Nächster Redaktionsschluss

Dienstag, den 22.05.2018

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 01.06.2018

Gemeinde Bachfeld

Inhaltsverzeichnis

I. Amtlicher Teil

1. Bekanntmachung über die Grundsteuer

II. Nichtamtlicher Teil

1. Information des Kindergartens

III. Öffentlicher Teil

Amtlicher Teil

Zahlungsaufforderung Grundsteuer

Die Stadtkasse erinnert alle Nichtabbucher an die Fälligkeit der 2. Rate der Grundsteuer zum **15.05.2018**.

Diese Mitteilung gilt als **öffentliche Bekanntmachung** im Sinne des § 259 der Abgabenordnung.

Erneut weisen wir darauf hin, dass die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018 sowie den Folgejahren ohne besondere Zahlungsaufforderung mit den Beträgen und zu den Fälligkeitstagen gemäß § 28 des Grundsteuergesetzes (15.02., 15.05., 15.08., 15.11.) zu entrichten ist, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid ergeben.

Propst

Bürgermeisterin

Nichtamtlicher Teil

Kindergarten-Ausflug auf den Bauernhof



Die „Kleinen Socken“ vom Bachfelder Kindergarten wurden kürzlich von Lukas` Mutti nach Truckendorf auf ihren Bauernhof eingeladen. Sofort nach Ankunft ging es in den Stall. So viele Tiere gab es dort zu bestaunen! Hunde, Katzen, Hühner, Meer-schweinchen, Wellensittiche, Wachteln, Hasen, Löwenkopfkani-nen u.v.m.



Am besten gefiel es den Kindern im Schaf- und Ziegenstall. Die kleinen Zicklein und Lämmchen durften sogar gestreichelt und auf den Arm genommen werden. Staunend beobachteten sie, wie zwei Entenmamas im Nest beim Brüten saßen und der Erpel seine Enten bewachte. Liebevoll wurden die Kinder an die Tiere herangeführt, um selbst zu erfahren und zu begreifen, wie viel Mühe und Arbeit so viele Tiere machen.



Viel zu schnell verging die Zeit! Nach einem kurzen Dorfrundgang ging es leider schon wieder zurück in den Kindergarten. Ein großes Dankeschön an Kathleen Plickert für den schönen Vormittag. Im Sommer kommen wir gerne wieder! Da wollen wir sehen, wie die Tiere gewachsen sind.



Öffentlicher Teil

Einladungen und Informationen

Frühlingsfest in Gundelswind

Am Sonntag, dem 06.05.2018 treffen sich in diesem Jahr 3 Chöre und die Bachfelder Blasmusik auf dem Dorfplatz in Gundelswind. Ab 14.00 Uhr wird gesungen und aufgespielt.

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt - alle Wanderfreunde aus Schalkau, Bachfeld und Umgebung sind hierzu eingeladen.

Männerchor Schalkau e.V.



Kirchberg Bachfeld

Das Kirchberggelände in Bachfeld kann für Feste in der Natur, inklusive Blockhütte und Küchenhütte, gemietet werden. Großes Außengelände vorhanden, bei schlechtem Wetter bietet die Blockhütte Platz für ca. 25 Personen. Die Küchenhütte ist ausgestattet mit Herd, Kühlschrank, Boiler, Geschirr und diversen elektrischen Geräten.

Bei Mietanfragen, Tel. 036766/21378

**Impressum****Amtsblatt der Stadt Schalkau**

Herausgeber: Stadt Schalkau und Gemeinde Bachfeld,
Verantwortl. für den Inhalt: Für alle Veröffentlichungen der Gemeinde ist die Gemeinde verantwortlich. Für alle anderen Veröffentlichungen im Amtlichen bzw. Nichtamtlichen Teil ist der jeweilige Herausgeber der Mitteilung verantwortlich. Verantwortlich für den Öffentlichen Teil ist die Druckerei bzw. der entsprechende Verfasser einer Mitteilung/Nachricht.

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel.: 03677/2050-0, Fax: 03677/2050-21, **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Anke Faust, erreichbar unter Tel.: 0160 / 97953873, E-Mail: a.faust@wittich-langewiesen.de, **Verantwortlich für Anzeigen:** Herr David Galandt, Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Erscheinungsweise: erscheint nach Bedarf,
Bezugsbedingungen und -möglichkeit: Bezugszeit ist das Kalenderjahr. Bezugspreis im Abonnement jährlich 30,00 Euro. Abbestellungen für das nächste Kalenderjahr müssen bis spätestens 1. November der Gemeinde vorliegen. Preis je Exemplar 2,50 Euro einschl. Versandkosten. Die Bestellung hat bei der Stadtverwaltung Schalkau, Markt 1, 96528 Schalkau zu erfolgen. Das Amtsblatt wird bis auf weiteres kostenfrei in der Stadt Schalkau und ihren Stadtteilen Almerswind, Ehnes, Emstadt, Katzberg, Mausendorf, Roth, Theuern und Truckenthal sowie in der Gemeinde Bachfeld und seinem Ortsteil Gundelswind verteilt. Zu beachten ist, dass die kostenlose Verteilung des Amtsblattes im Gemeindegebiet lediglich eine Serviceleistung darstellt. Ein Anspruch, ein Amtsblatt auf diese Weise regelmäßig zu erhalten, besteht nicht.

Postanschrift: Stadt Schalkau, Markt 1, 96528 Schalkau, Tel. 036766/2910

Himmelfahrt**10.05.2018**

Wo wandern wir hin?
Zum Kirchberg nach Bachfeld!

Am 10.05.2018 ab 10:00 Uhr

Ausschankbetrieb
auf dem Kirchberg in Bachfeld

Ganztags
herzhafte Speisen, Getränke
sowie Kaffee und Kuchen!

**Kirchbergfest
in Bachfeld****Pfingstsonntag, den 20.05.2018****Begin 15:00 Uhr**

**Ab 15.30 Uhr Unterhaltung
mit der Bachfelder Blasmusik**

Kinderschminken, Kletterbaum
Tombola
Preisverleihung
vom Halloween - Ballonwettbewerb

**Ab 20.00 Uhr Bergdisco
mit DJ Thomas + DJ Sven**

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

Traktorshuttle ab Gänsemarkt
14.30 Uhr und 15.15 Uhr